Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 84 (1958)

Heft: 50

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

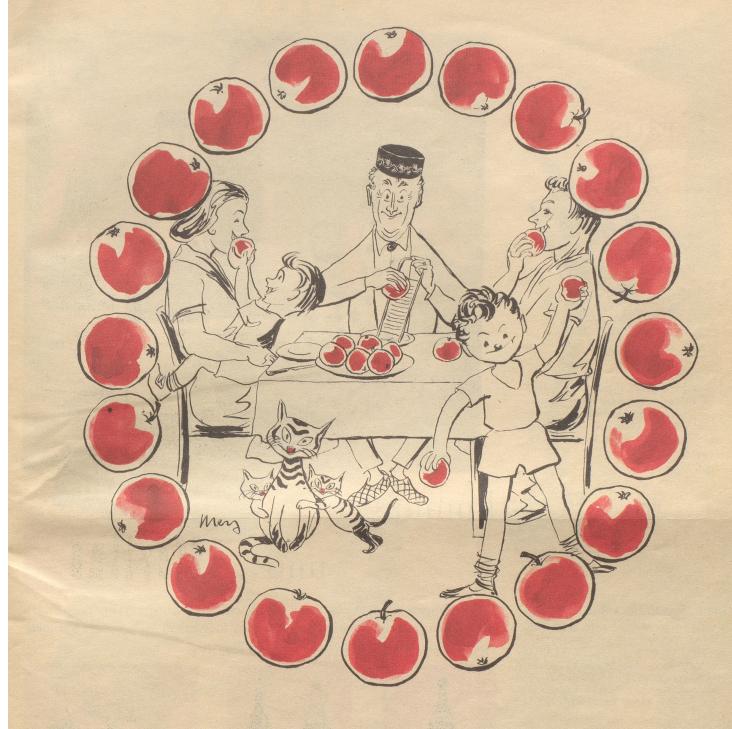
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Heuriger Winter bei Schweizers

HAPPY END

Bei dem Staatsakt, der kürzlich am Jahrestag der Gründung der Sowjetzonen-Republik stattfand, ereignete sich ein Zwischenfall. Minister Grotewohl las ein Grußtelegramm der Sowjetunion vor und sagte: «Die großen Erfolge, die von den Werktätigen der DDR, die sich unter der Führung der SED in der Nationalen Front zusammengeschlossen ha-

ben, in den Jahren der Volksmacht erzwungen wurden, erfüllen das Sowjetvolk mit aufrichtiger Freude.» Dann merkte Grotewohl seinen Fehler und korrigierte schnell: er-

Robert Hampis aus Brüssel wurde zu 14 Monaten Gefängnis verurteilt. Er hatte selbstangefertigte Briefmarkenserien vom Mars zu teuren Preisen an leidenschaftliche Philatelisten abgesetzt.

